

1578 Okt. 15 Rippstadt

an 267

Archiv Schorlemer, Urkunden

Johannes Bennonius, L [Lizenziat], überträgt seinem Vetter Joist Kleinischmidt eine für 50 Goldgulden und 25 Taler gekaufte Rente von 9 Muddel Korn, halb Roggen und halb Gerste, die Joist Becker zu Ehrnighausen im Auftrag Jasper von Schorlemer aus dessen Zehnten zu Ehrnighausen zu Michaelis (Sept. 29) in Rippstadt zahlt. Johannes Bennonius, sein Bruder und seine Schwester hatten nämlich von Joist Kleinischmidt, als sie in Köln wohnten und ihre jährlichen Einkünfte nicht bekommen konnten, ~~am~~ am Remigiertag (Okt. 1) 1572 50 alte Taler gegen 4 Taler jährlicher Pension geliehen und Johannes hatte bei der Einteilung die Bezahlung dieser Schuld übernommen. Da „itziel zeit die feunje Pert allenthalben gewaltigh einreisset und zunimpt“ und jede deswegen seine Angelegenheiten ordnen müsse, so, Johannes, ~~mit~~ ^{aber} sein ganzes Bargeld zum Kauf eines Erbguts und Reierhofes verwandt habe, ~~hatte~~ gebe er den Rentkonif als Bezahlung, wobei der Gulden zu 32 Schilling, der Taler zu 28 Schilling lipprisch gezeichnet werden sollen. Johannes bestätigt den Empfang des Überschusses, gelobt Wärmchaft, behält sich den Rückkauf vor und regelt mit seinem Piker.

Amsel.-Papier, eingeschnitten, ~~der~~ Hejel aufgedrückt. Transfix an ~~1578~~ 1566 Okt. 8